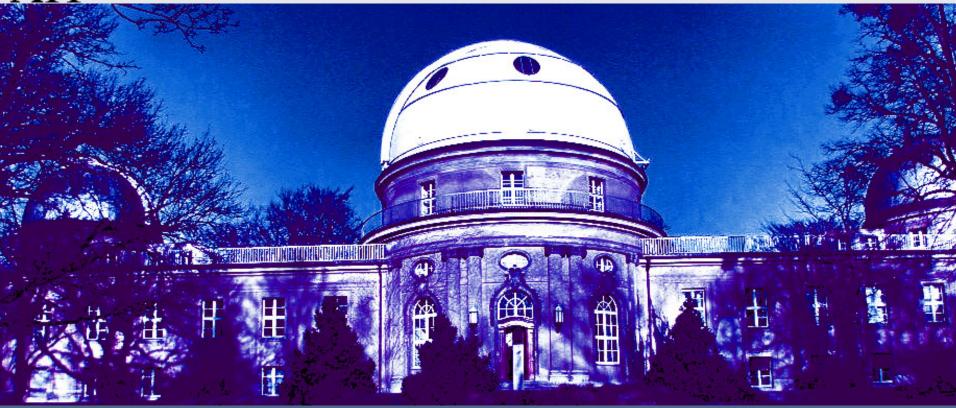


# Grids und virtuelles Observatorium: mehr als ein Google für Sterne!

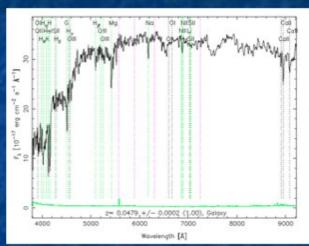


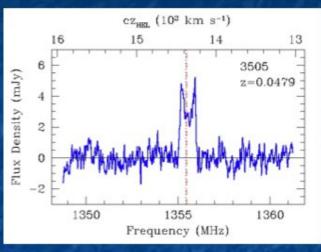


Matthias Steinmetz
(Astrophysikalisches Institut Potsdam)

#### GASS 3505: a gas-rich, "red and dead" galaxy



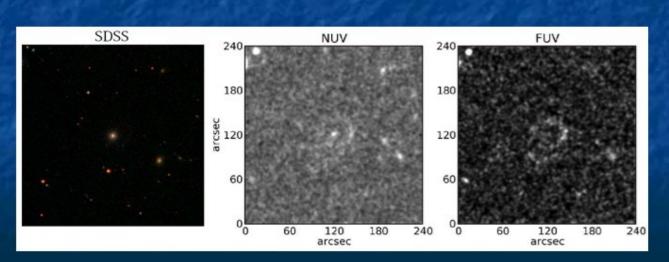




SDSS

Arecibo HI

No emission lines z=0.048 NUV-r=5.9  $log M_{*}/M_{\odot} = 10.21$   $log M_{HI}/M_{\odot} = 9.85$   $log M_{HI}/M_{*} = 44\%$ 



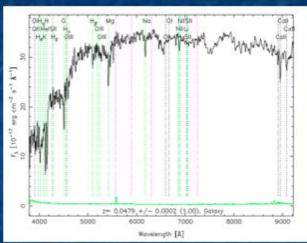
SDSS + GALEX, 4' (~220 kpc) field

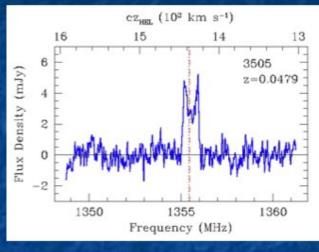




#### GASS 3505: a gas-rich, "red and dead" galaxy



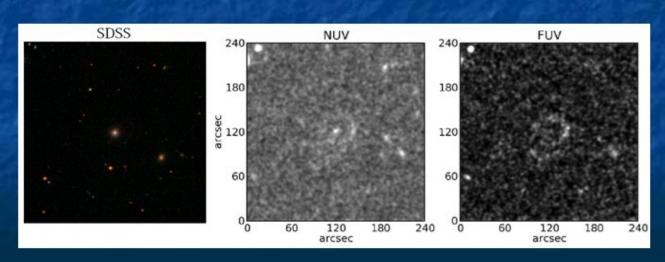




SDSS

Arecibo HI

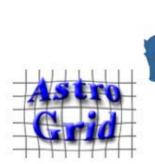
No emission lines z=0.048 NUV-r=5.9  $log M_{*}/M_{\odot} = 10.21$   $log M_{HI}/M_{\odot} = 9.85$   $log M_{HI}/M_{*} = 44\%$ 



SDSS + GALEX, 4' (~220 kpc) field



## **International Virtual Observatory Alliance**







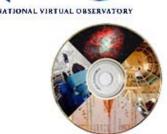










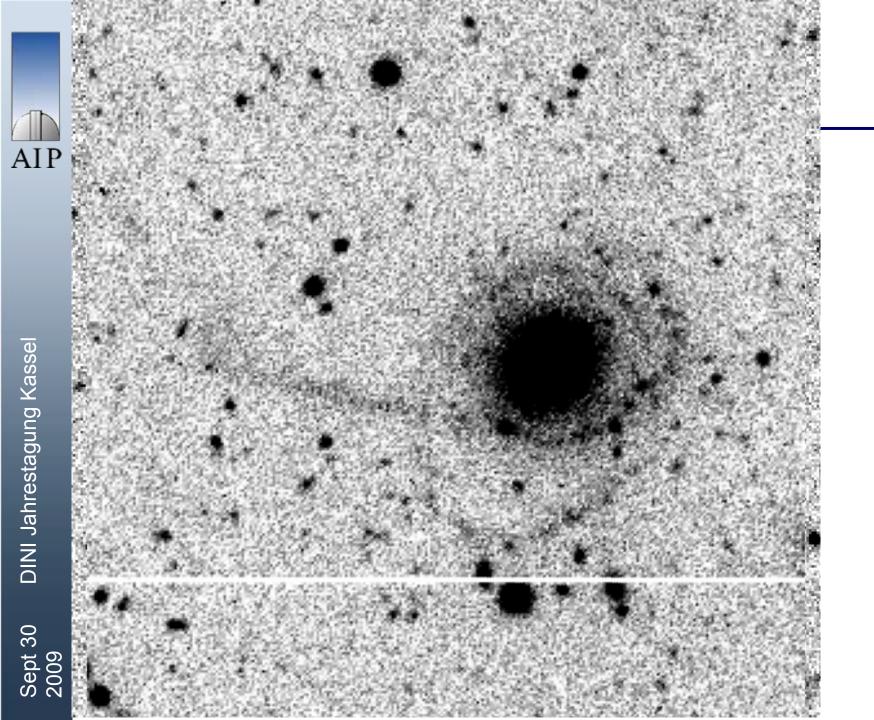


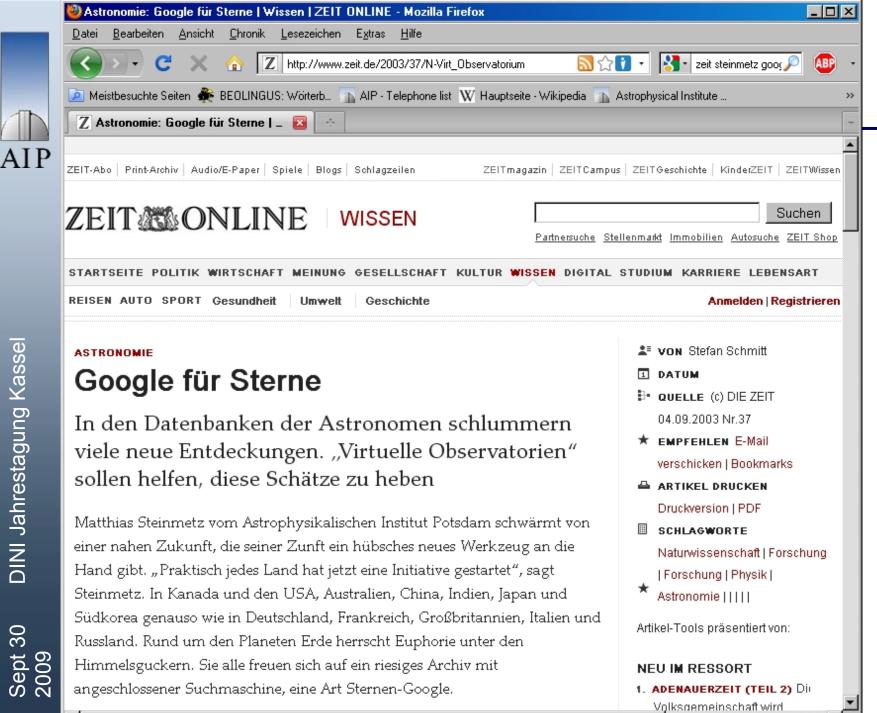






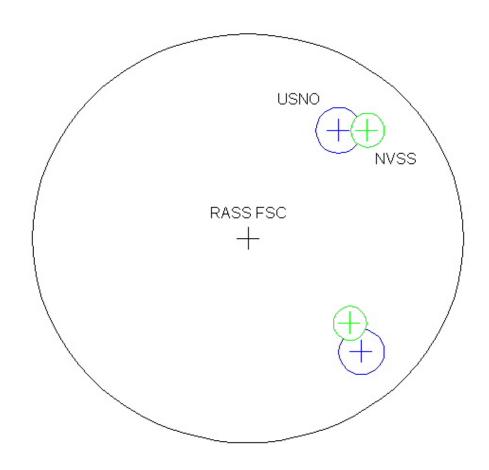








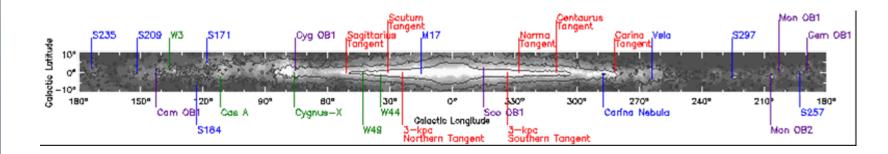
#### Das Identifikationsproblem

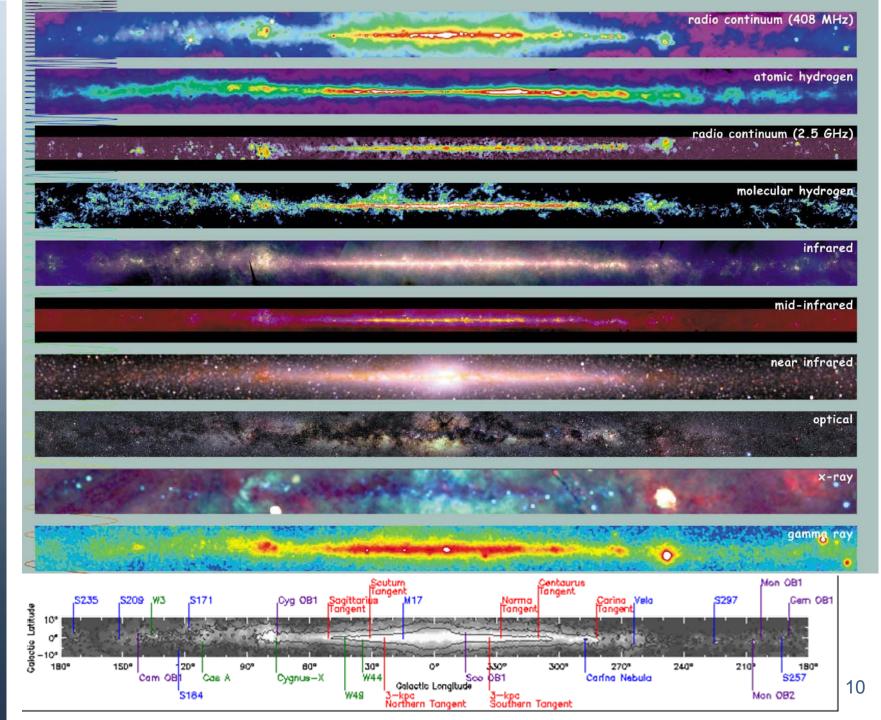




## Ein panchromatischer Blick auf die Galaxis

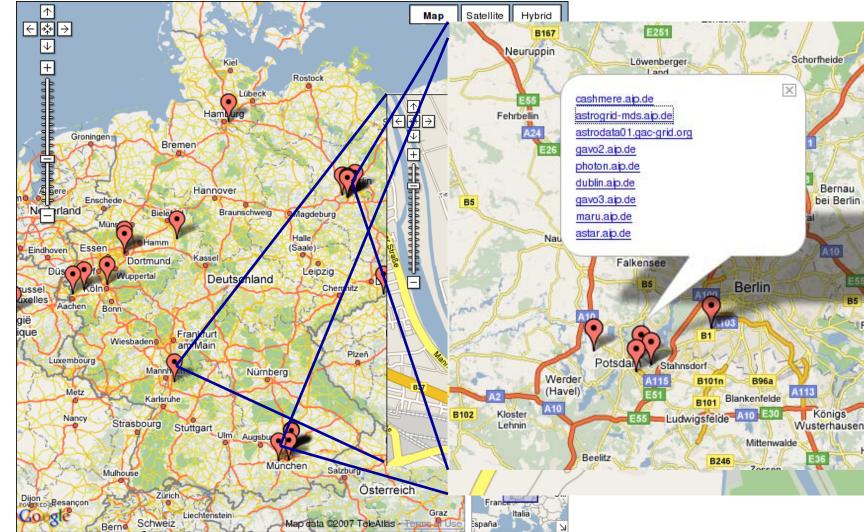
- Eine digitale Galaxie
  - Sternkataloge
  - Interstellares Medium und Staub
  - Vergleich mit theoretischen Modellen (Simulationen)





## AIP

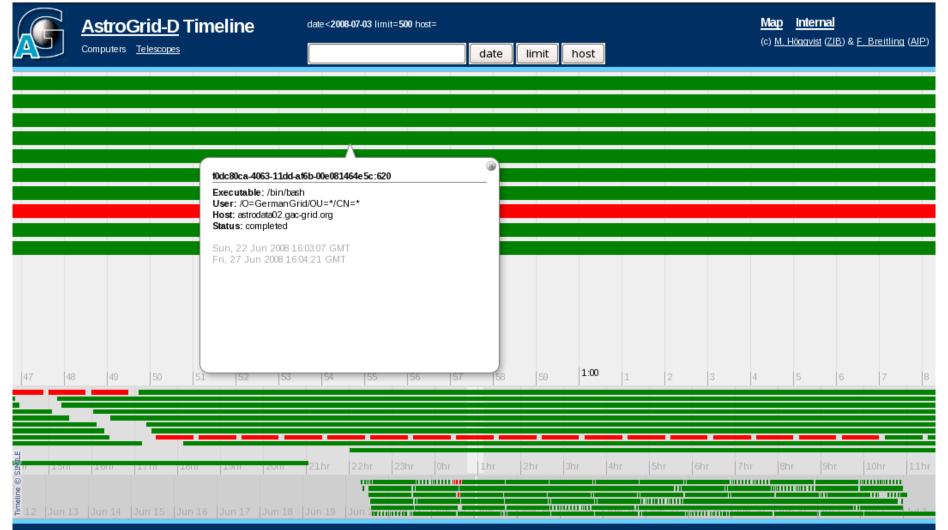
#### **Monitoring mit StellarIS:**







#### Monitoring mit StellarIS:



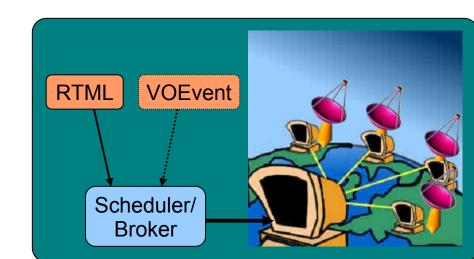




## HTN: The Heterogeneous Telescope Network

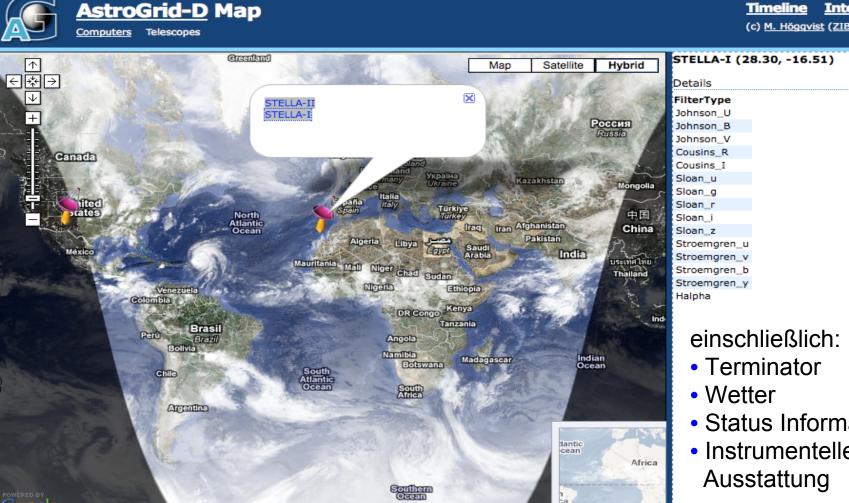
- RTML (Remote Telescope Markup Language, Hessman 2006)
- RTML beschreibt:
- Beobachtung (Target, Randbedingungen, Status, Referenz zu VOEvent)
- Schedule
- Teleskope (Ort, Status, Geräte)
- Wetterberichte
- . . . .

- VOEvent (Standard der IVOA)
- VOEvent beschreibt:
  - Ereignisse (what, where/ when, how, who, etc.)
- Komplementär zu RTML, Anwendung für Scheduler / Brokers und Teleskope





#### Teleskope als Datenquelle: Monitoring mit StellarIS



Timeline Internal (c) M. Högqvist (ZIB) & F. Breitling (AIP)

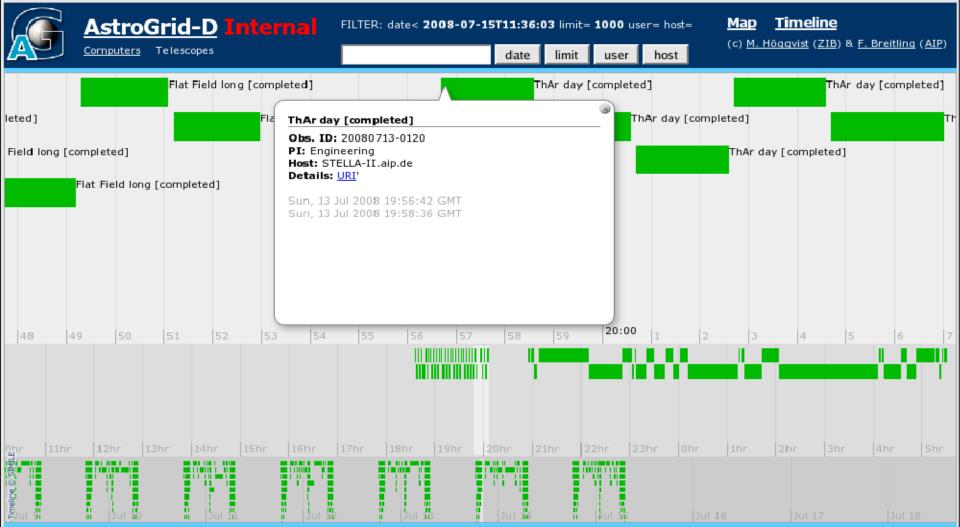
- Status Information
- Instrumentelle



@2009 TerraMetrics, NASA, DaylightMap



## Beobachtungen als Job: Monitoring mit StellarIS







#### **Beispiel: Sloan Digital Sky Survey**

SDSS benutzt ein speziell dafür entwickeltes 2.5-m Telescope

#### Aufgaben:

- Abbilden
- Spektroskopie



Sept 30 2009



#### Der Sloan Digital Sky Survey

SDSS

SDSS Camera

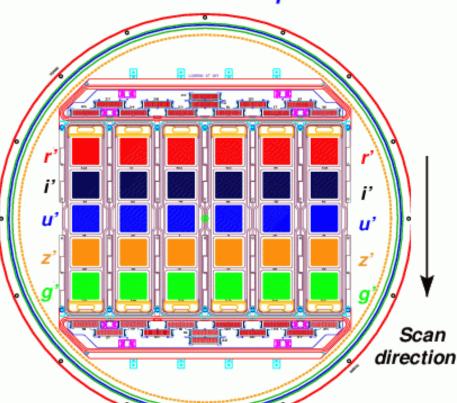
6x5 2K Tek/SITe chips

Sidereal scanning rate

15' / sec = 54 sec exposure time

2048x2048 photometric chips
22 2048x400 astrometric chips
2 2048x400 focus monitor chips

0.4" / pixel





### data: Sloan Digital Sky Survey and the Bright Star Catalog



visualization: David W. Hogg (NYU) with help from Blanton, Finkbeiner, Padmanabhan, Schlegel, Wherry

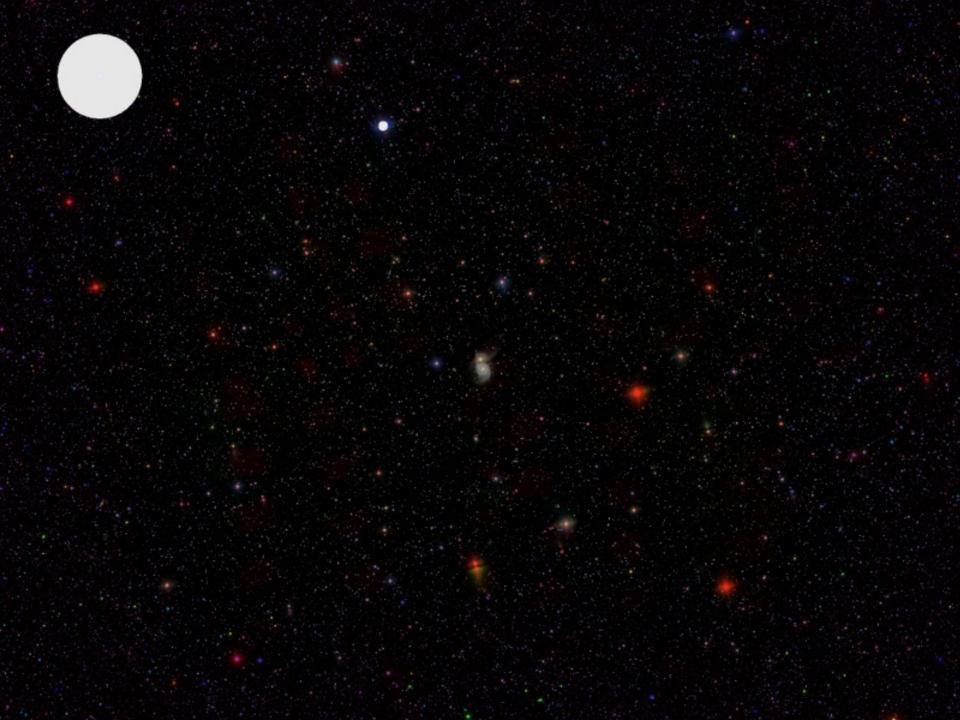












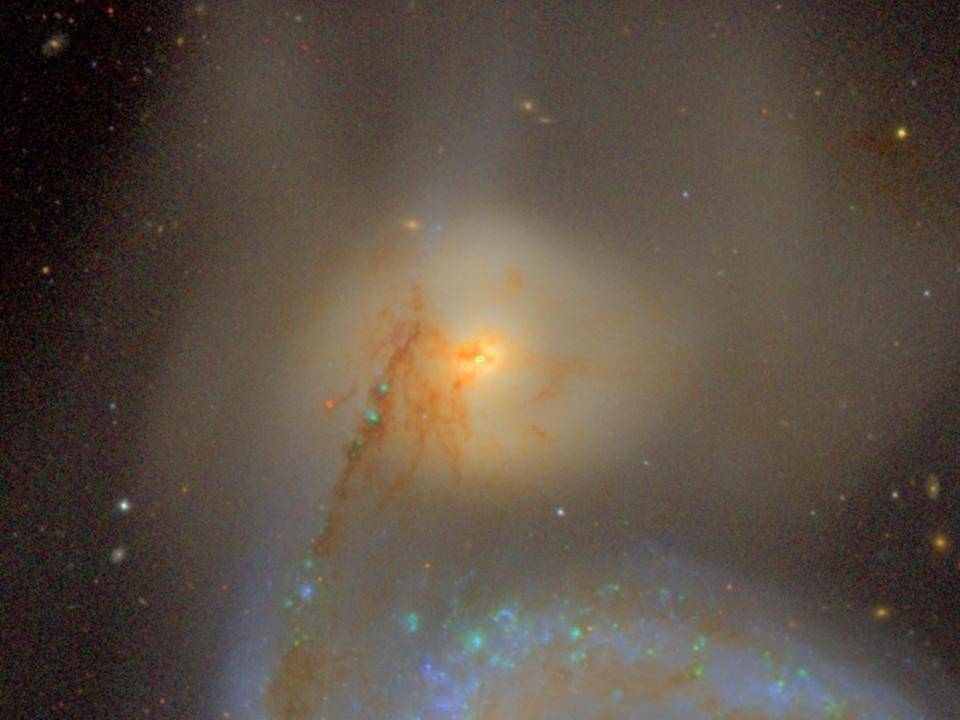








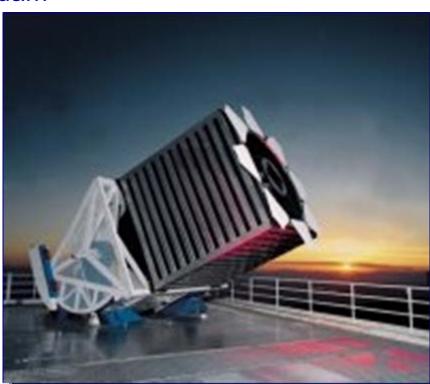






#### **Beispiel: Sloan Digital Sky Survey**

- Ursprüngliche Durchmusterung wurde am 15.5.2008 beendet.
- Final data release (DR7) am 31.10.2008
- Final data archive im Aufbau
  - Publikationen: Bibliothek der U. Chicago
  - Digitales Archiv an der Johns Hopkins University
  - Spiegel bei FNAL+JHU+ Potsdam
- Archiv enthält über 100TB an Daten
  - Alle Rohdaten
  - Alle reduzierten/kalibrierten Daten
  - Alle Versionen der Datenbank
  - Komplettes email-Archiv und technische Zeichnungen
  - Software code repository
  - Telescope sensor stream, IR fisheye camera, etc





#### Öffentliche Nutzung des SkyServer

- Prototyp für Veröffentlichung wiss. Daten
  - 650 Millionen web hits in 8 Jahren
  - 1.000.000 verschiedene Nutzer (vgl 15.000 professionelle Astronomen)
  - >100TB an Rohdaten
  - alles folgt einem Potenzgesetz
- Interaktive Workbench
  - Casjobs/MyDB
  - Eigene Datenbank für
     2.500 Power User,
     keine Zeitbeschränkung
  - Datenspeicherung beim Server, link zur Hauptdatenbank
    - Tools für einfache
      Datenanalyse (plots, etc)



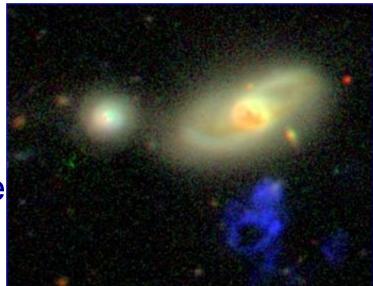


#### **Galaxy Zoo**

- Baut auf den SkyServer auf (C. Lintott et al)
- mehr als 40 Millionen visuelle Klassifikationen von Galaxien durch die Öffentlichkeit
- Enormes Presseecho (CNN, Times, Washington Post, BBC)
- 200,000 Teilnehmer, Blogs, Gedichte, ....
- Entdeckung eines ungewöhnlichen Himmelsobjekts durch eine

Lehrerin in Holland

- Folgebeobachtung mit Hubble, VLBA, GALEX
- Neue Art, wissenschaftliche Daten zu nutzen





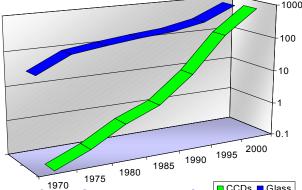
#### Eine exponentielle Welt

- Datenvolumen verdoppelt sich jedes Jahr
  - größere Teleskope
  - größere, billigere CCDs
  - CCD-Mosaik
  - Simulationen
  - Storage Challenge auf der SC08





- 20% der Datenserverkapazität in der Welt bei den "Big 5"
  - Google, Microsoft, Yahoo, Amazon, eBay
- Es geht nicht nur um wissenschaftliche Daten





#### Warum ist Astronomie "special"?

- Hohe Attraktivität für die Öffentlichkeit
- kein kommerzieller Wert
  - keine Rechte, freier Zugang für alle
  - ideal um mit Algorithmen zu experimentieren
- Real und wohl dokumentiert
  - Multidimensional
  - räumlich, zeitlich
- Divers und verteilt
  - Viele verschiedene Instrumente an vielen verschiedenen Orten zu vielen verschiedenen Zeiten
- There is a lot of it (petabytes)

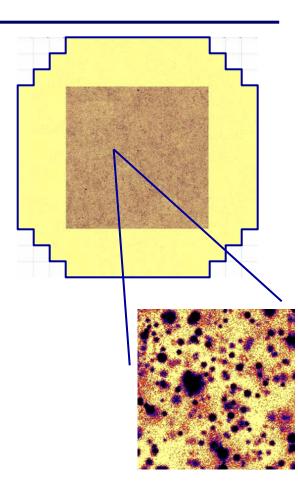
#### LSST





#### **LSST Survey**

- 8.4m-Teleskope (LBT-Spiegel)
- Gesichtsfeld von 3.5° (f/1.2)
- 3.2 GPix-Kamera
  - 2 x 15 sec Belichtungen
  - Himmelsabdeckung: > 20,000 deg², 0.2 arcsec / pixel
- 10 Jahre Laufzeit
  - jede Woche ein kompletter SDSS
  - ♦ bis zu 2000 Epochen
- "Beobachtung"
  - Datenbankabfrage
  - Verteilte Datenreduktion → Grid



#### Massiv parallele Astrophysik

- Galaktische Struktur einschließlich der lokalen Gruppe
- Seltene, sich bewegende Objekte
- Gamma Ray Bursts & Supernova bis zu hohen Rotverschiebungen
- Gravitationslinsen (stark, schwach, mikro)
- Physik der dunklen Materie
- Dunkle Energie
- Variable Sterne/Galaxien: Akkretionsprozesse
- Optische Ausbrüche bis zur 25 mag: unbekanntes Gebiet!
- 5-Farben photometrischer Survey bis 27<sup>m</sup>: repräsentatives Volumen des Kosmos
- Sonnensystem: NEO, Kometen, ...







### LOFAR: das modernste Radioteleskop der Welt





#### LOFAR: das modernste Radioteleskop der Welt



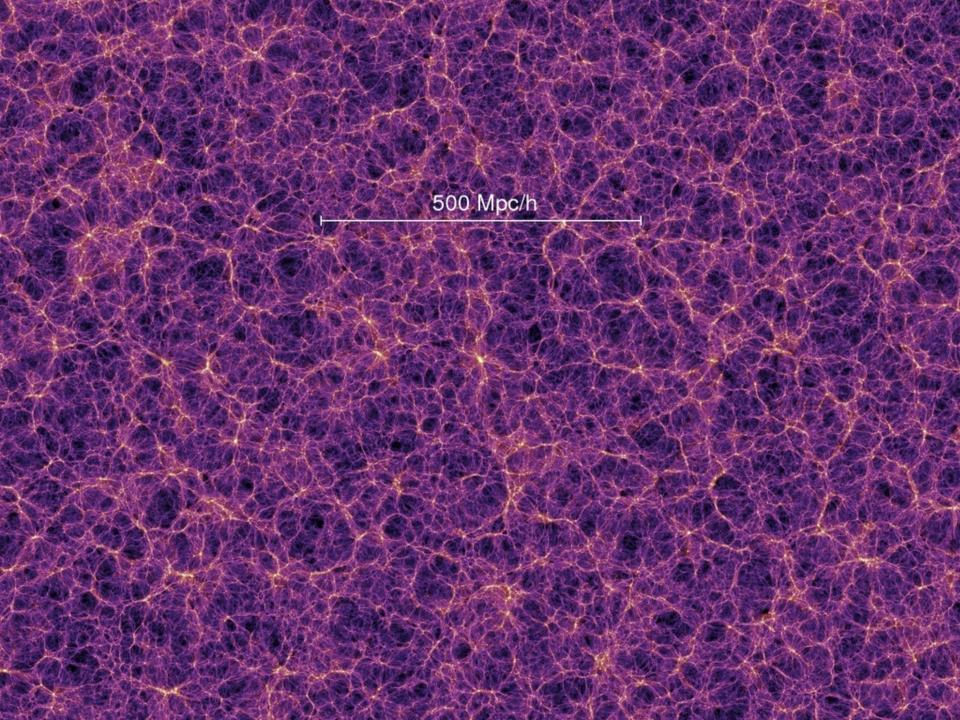
# AIP

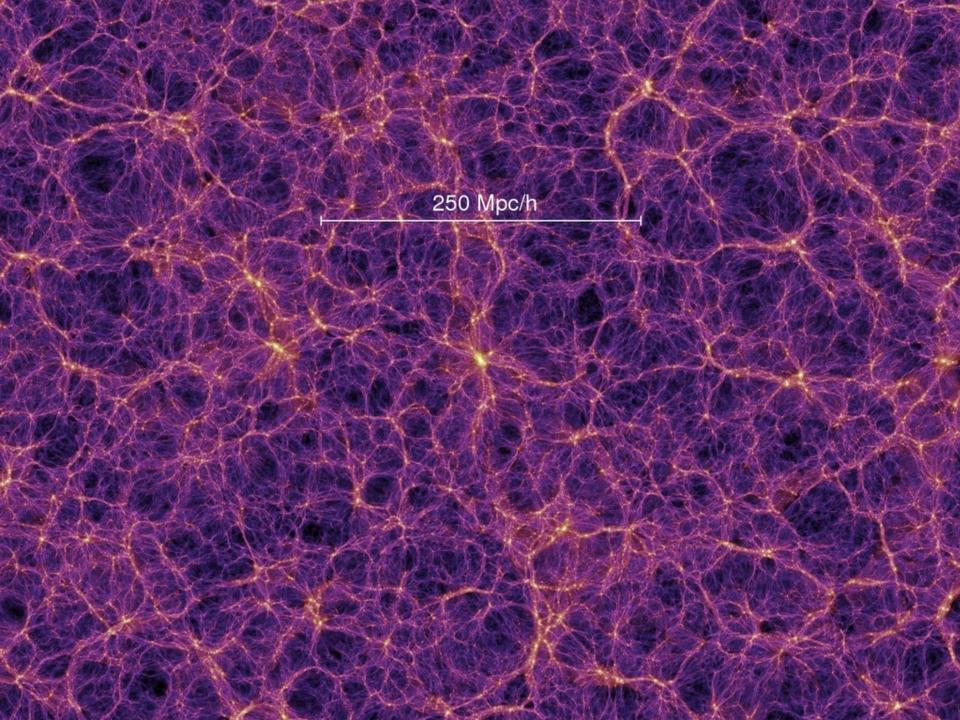
#### Low Frequency Array (LOFAR)

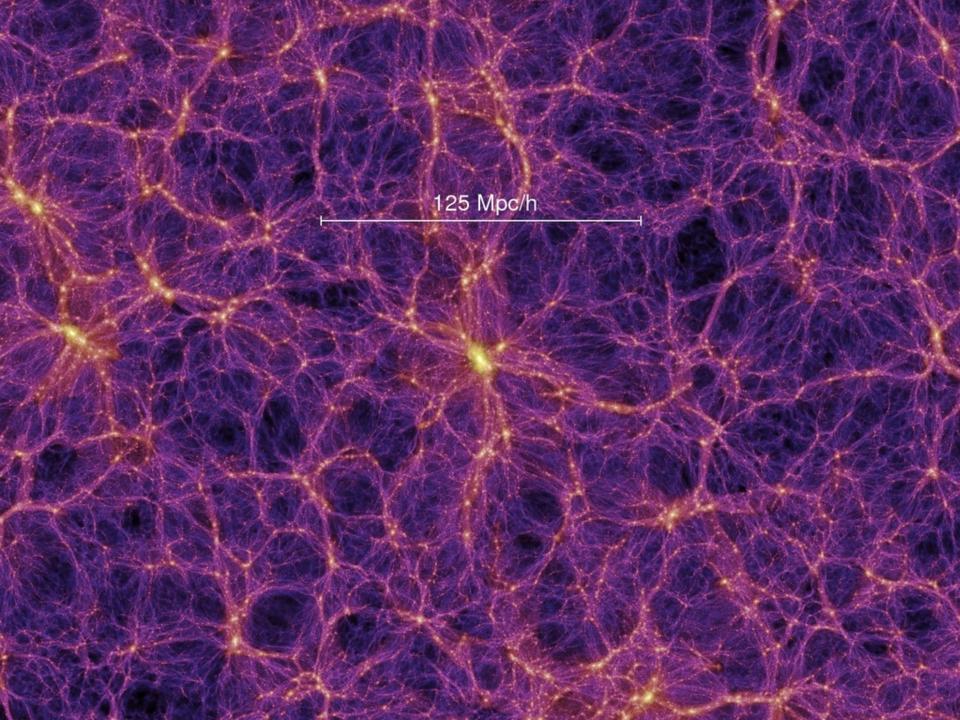


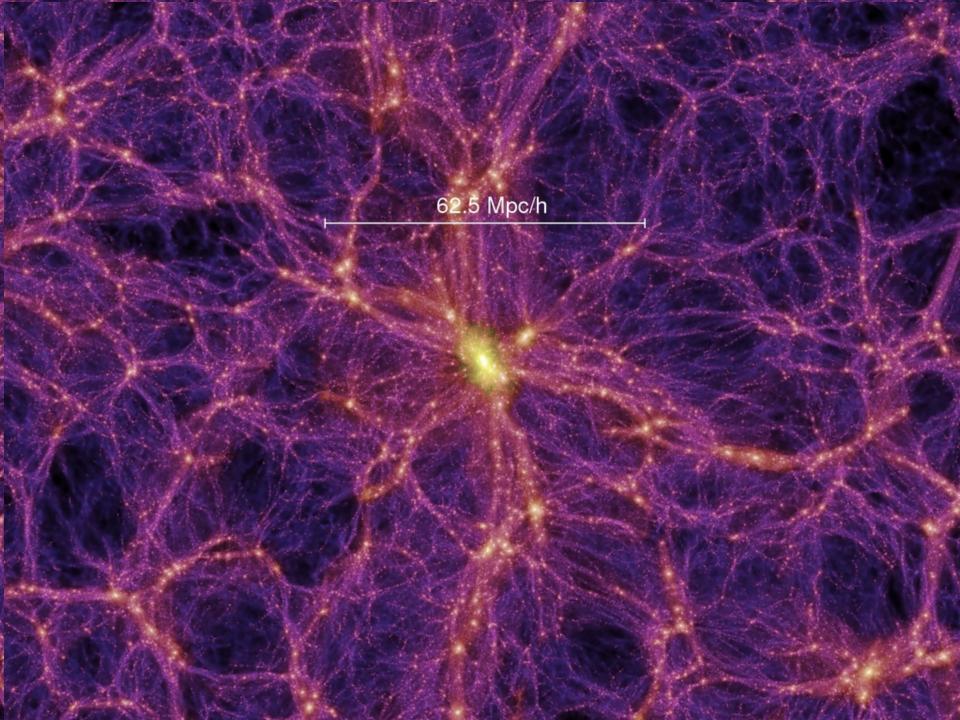
- Teleskop so groß wie die Niederlande + Teile Europas
- Frequenzbereich 30-80, 120-240 MHz
- Basislinie: 2.5-100 km to 1000 km
- ~ 45 Stationen europaweit
- Jede Station ~5Gbit/s sustained
- Keine beweglichen Teile: elektronischer Strahl
- Supercomputer setzt Signal zusammen
- Im Prinzip wird der ganze Himmel erfasst.
   Computerleistung limitiert Zahl der Sichtlinien

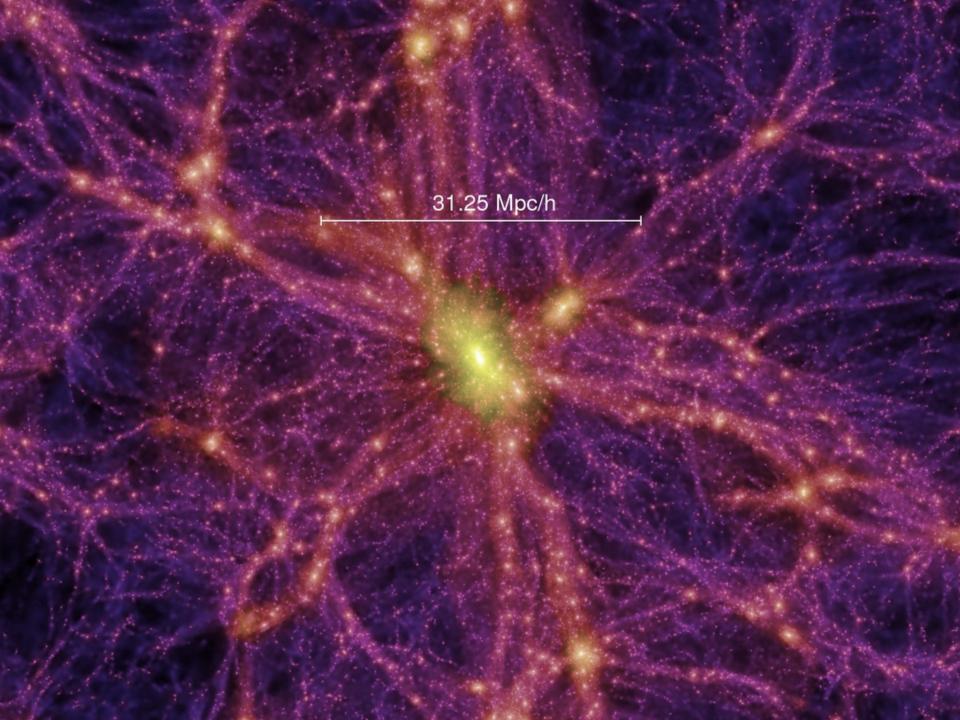
# 1 Gpc/h Millennium Run 10.077.960.000 particles ringel et al. (2004) VIRG ) Astrophysik

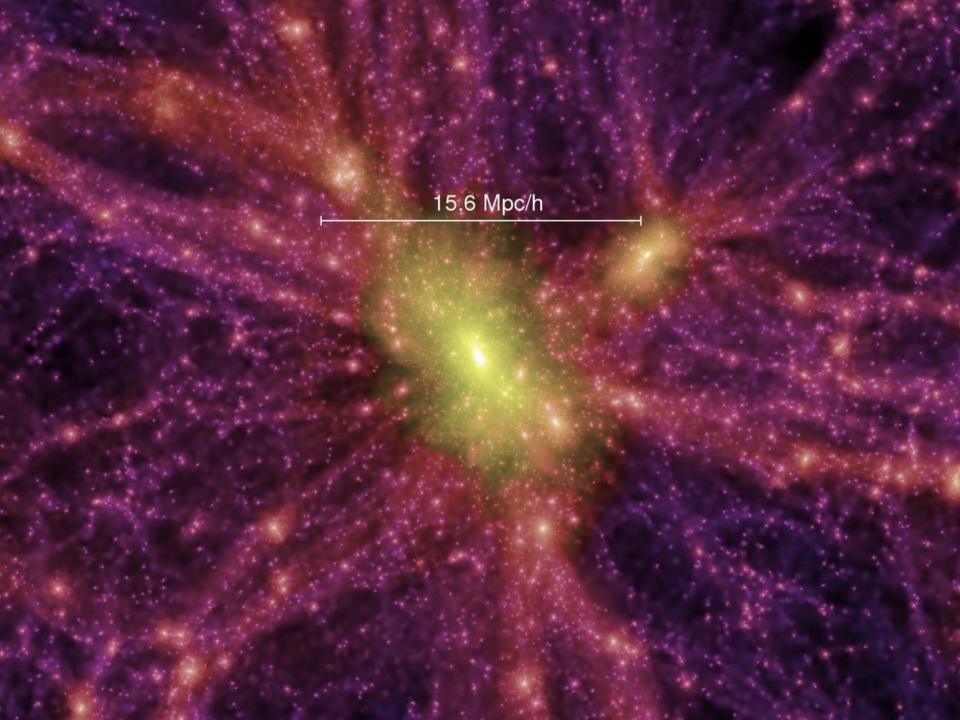












7.8 Mpc/h

3.9 Mpc/h



#### Computerarchitekturen

Gene Amdahl (1965): Laws for a balanced system

- Parallelism: max speedup is S/(S+P)
- One bit of IO/sec per instruction/sec (BW)
- One byte of memory per one instruction/sec iii. (MEM)

System	CPU	GIPS	RAM	disklO	Amdahl	
	count	[GHz]	[GB]	[MB/s]	RAM	10
BeoWulf	100	300	200	3000	0.67	0.08
Desktop	2	6	4	150	0.67	0.2
Cloud VM	1	3	4	30	1.33	0.08
SC1	212992	150000	18600	16900	0.12	0.001
SC2	2090	5000	8260	4700	1.65	0.008
GrayWulf	416	1107	1152	70000	1.04	0.506







#### ■ Verteilter SQLServer

- ◆ 50 servers, 1.1PB disk
- ♦ 500 CPU
- ◆ 20 Gbit/sec Infiniband
- ♦ I/O Bandbreite (75GB/s) 20 Gbit/s Infiniband ~ 2400 MB/s
- Ausschließlich für eScience
- Zugang über Web-Services
- Funding durch Moore Foundation, Microsoft
- Konzept der JHU, in Variationen in Potsdam und voraussichtlich in München
- LOFAR-Korrelator



20 Gbit/s Ethernet







## Herausforderungen und Trends für das Virtuelle Observatorium

- Datenpublikation
  - Immer noch schwierig, Daten zu finden
  - Barriere, Daten zu publizieren nach wie vor zu hoch
  - ◆ Auch Daten aus dem 19. Jahrhundert sind von Interesse
     → Digitalisierung alter Photoplatten
- i.allg. wollen Wissenschaftler kalibrierte Daten mit gelegentlichem Zugriff auf Rohdaten
- Durchmusterungen, Archive werden zunehmend wichtig
  - Datensammeln zunehmend getrennt von Datenanalyse
  - Archive auf allen Skalen, über die ganze Welt verteilt
- Massive Datensätze liegen bei den Besitzern:
  - Archive und Simulationen erreichen demnächst Petabyte
  - Nahe der Software Pipeline des Instruments
  - Nahe den Anwendungen
- Supercomputer Centers → Super Data Centers
  - "Pyramid of Data Services"



### Herausforderungen und Trends für das Virtuelle Observatorium

- Änderung in der Astronomie-Demographie
  - \* "arm chair astronomer" wird zur Regel
     → "data miner"
  - "survey builder"
- Kosten für SDSS: 30% Software, für LSST: 50% Software
  - Kosten der durchschnittlichen Publikation: \$100.000
  - ◆ SDSS: \$100M, 2000 referierte Paper
- Wir nähern uns der "power wall"
- Das Virtuelle Observatorium ist unverzichtbar und unvermeidbar !!!